



Druck und drakonische Disziplinarstrafen – der neue Schulleiter, ein wahrer D.rex

Des Pudels Kern – herrlich aktuell

■ Der Theaterkurs Klasse 10 brachte unter der Redaktionsleitung und Regie von Frau Kortendieck eine selbstgeschriebene Dramödie heraus, die es wahrlich in sich hatte. Auf bis zu drei im Raum verteilten Bühnen wurde auf witzige und geistreiche Art

Schule, Bildung und Politik karikiert und kritisiert, dass man als Zuschauer das mulmige Gefühl bekam, in eine böse Zukunftsvision unserer eigenen Wichern-Schule eingesogen zu werden. Dass am Ende des Stückes

Fortsetzung auf Seite 2

Ausflug in die alevitische Gemeinde

■ Bei ihrem Besuch der alevitische Gemeinde Haak-Bir in Rothenburgsort wurde die Klasse 3B mit kalten Getränken und frischem Gebäck empfangen. In dem Gemeindeforum hingen Bilder von Ali und anderen wichtigen Männern, die das Alevitentum geprägt haben. Uns wurde sehr kindgerecht die Geschichte der Aleviten nahe gebracht.

Als Höhepunkt des Ausfluges saßen wir barfuß im sogenannten Cem-Haus, dem Gebetshaus der Gemeinde. Die Kinder empfanden diesen Raum als heilig, obwohl die Aleviten tatsächlich keine heiligen Räume haben, das Göttliche sehen sie in den Seelen der Menschen.

Das beruht unter anderem auf der Geschichte des Alevitentums: In der Türkei ist die Religion bis heute verboten. Darum fanden die Cem-Zeremonien heimlich und an wechselnden Orten statt. Die Kinder haben einen wunderbaren Eindruck einer sehr of-



Freundlicher Empfang im Cem-Haus

fenherzigen Religion erhalten. Sie waren beeindruckt davon, dass nicht in jedem Land Religionsfreiheit herrscht, und haben festgestellt, dass es keine Rolle spielen sollte, wie der eine Schöpfer heißt, ob Haak, Allah oder Gott.

MARLEEN HESSE

LIEBE LESERINNEN UND LESER!

■ Ein bewegtes Schuljahr geht zu Ende und alle freuen sich auf die großen Ferien. Für mich war das Ankommen in dieser Schule mit tollen Begegnungen verbunden.

So konnte ich Dr. Kern in der Dramödie „Das also ist des Pudels Kern“ des Theaterkurses der Jahrgänge 10 und 11 erleben, einem wunderbaren Theater- und Musikprogramm des Kulturabends der Stadtteilschule oder den Mittelstufenandachten in der Dreifaltigkeitskirche beiwohnen. Ich danke allen sehr herzlich für ihren Beitrag zu unserem Schulleben und wünsche erholsame Ferien. Entdecken Sie in dieser Ausgabe noch viele weitere Aktivitäten und seien Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen im nächsten Schuljahr eingeladen.



Viel Freude beim Lesen wünscht Ihr

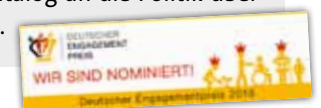


CHRISTOPH PALLMEIER

MELDUNGEN

DEMOKRATIE ENTERT SCHULE

■ Unter diesem Motto fand vom 12. bis 15. 6. am LI Hamburg mit rund 400 Schülern von 60 ausgezeichneten bundesweiten Projekte die „28. Lernstatt Demokratisch Handeln“ statt. Auch das LdE-Projekt der Stadtteilschule gehörte zu diesen Bundespreisträgern. Es wurde von Alisha Kunert Santos und Fritz Behrendt stellvertretend für die Wichern-Schule auf der Lernstatt präsentiert. Neben Workshops und einem bunten Programm stand vor allem die Vernetzung der Schüler und die Erarbeitung von Forderungen im Mittelpunkt, die bei der Abschlussfeier und Urkundenverleihung im Rathaus als Katalog an die Politik übergeben wurden.



1. Urban Art Event der Mitbestimmer



Beim Sprayen Kreativität entfalten

■ Endlich! Nach über einem Jahr Planung und Workshops mit den Architekten Inés Aures und Jan Dubsy sowie Gesprächen mit Behörden hat **unser Projekt „Spray+Dance“** im Juni erstmals konkrete Formen angenommen: Gemeinsam mit Künstlern von der Hip-Hop-Academy haben wir unser 1. Urban Art Event in der Hohlen Rönne veranstaltet. Das

Fest gab einen Ausblick auf die Perspektiven von „Spray+Dance“. Das mit 115.000 Euro von der Stadt finanzierte Projekt der „Mitbestimmer“ soll in der Hohlen Rönne einen Ort etablieren, an dem sich Kinder und Jugendliche treffen, Musik hören, tanzen und sprayen können. Gemeinsam mit der HipHop-Academy will die GBS bereits im kommenden Jahr nachmittags Kurse anbieten.

Mit einer Voguing-Performance von Nele und ihrer Crew startete das Fest. Anschließend zeigte Nele in einem HipHop-Workshop einige Basics und auch kompliziertere Moves, mit denen sie viele Schüler motiviert hat, mitzumachen. Weiter ging es mit dem Graffiti-Workshop von Sprayer Stok La Rock. Es wurden Gruppen gebildet, die unter Anleitung sprayen durften. Gleichzeitig lieferte die Musik von **DJ Alexander Albus** den Hintergrund, zu dem auf der Bühne getanzt wurde.

Mir hat es sehr viel Spaß gemacht zu sehen, wie die Kinder ihre Kreativität beim Sprayen freien Lauf ließen und auch beim Tanzen aus sich herauskamen. Jeder hat gezeigt, was für Fähigkeiten in ihm stecken.

AMELIE, MARVIN UND AYSEGÜL

Unterwegs im Wald

■ Im Mai haben die 3b und die 3c an den von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald organisierten WaldSpielen im Volksdorfer Wald teilgenommen. Neben uns waren noch elf weitere Klassen am Start.

Nach der Begrüßung wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt und zu einer der 13 Stationen geführt, von wo aus sie den Parcours durch den Wald begonnen haben. Dort galt es jeweils, verschiedene Fragen zu beantworten, Rätsel zu lösen und Geheimnisse zu entdecken.

Alles war super vorbereitet und der Ablauf klappte reibungslos. Durch die verschiedenen Ausgangspunkte kam es auch nicht zu Wartezeiten. Am Ende gab es für jede Klasse einen Preis, der per Glücksrad-Drehen ver-



Spielerischer Lernen im Grünen

teilt wurde, denn es ging hier nicht um Zeit, sondern der Spaß sollte eindeutig im Vordergrund stehen.

Da das Wetter so schön war, konnte dieser tolle Tag noch auf dem Waldspielplatz ausklingen. Fazit einer Schülerin: „So müsste der Unterricht jeden Tag sein!“

UBS

mitreißender Abend, der mit Hilfe von Tanz, Musik und Literatur eine Lanze für wahre Bildung und Solidarität brach!

BURKHARD MATTHES

Weitere Theaterrezensionen finden Sie auf www.wichern-schule.de.



Die Nacht ist nicht zum Schlafen da ...

Mit dem Schlafsack im Leseturm

■ In den Kuschelecken der Bibliothek lümmeln sich die Schüler und Schülerinnen der Klasse 6a in Pokemon-, Pikachu- und Einhorn-Jumpsuits auf den Sitzsäcken, schmökern in Büchern und im Schein der Taschenlampen hört man Gekicher und flüsternde Gespräche. Das war schon ein besonderes Erlebnis: mit der ganzen Klasse eine Übernachtung im Leseturm, gemütlich wie in einem großen Wohnzimmer, versunken in die Welt, der vielfältigsten Sach- und Jugendbücher, und miteinander klönen, so leise, dass die Lehrer in Ruhe schlafen können. Alle sind sich einig: „Das müssen wir bald noch einmal machen.“

CLAUDIA SCHMIDT

Reise nach Dresden

■ Im Rahmen eines Austausches mit der Christlichen Schule Dresden war das Orchester vom 30. Mai bis 1. Juni in der schönen Stadt Dresden. Sowohl die Schule als auch die Gastfamilien, die uns Orchestermitglieder aufnahmen, bewiesen außerordentliche Gastfreundschaft und ließen die Reise ein unvergessliches Erlebnis werden. Auch tagsüber, als die Austauschpartner in der Schule waren, ging es weiter mit Ausflügen in die Stadt und das malerische Elbsandsteingebirge, die „Sächsische Schweiz“. Nach gemeinsamen Proben schlossen wir schließlich den Besuch mit einem phänomenalen Konzert ab, bevor wir wieder elbabwärts reisten. **TOBIAS OTTO**



Die Liebe zur Musik verbindet.

MELDUNGEN

EHRUNG FÜR STREITSCHLICHTER

■ Jedes Jahr treffen sich die Streitschlichter aller Hamburger Schulen auf dem Hamburger Streitschlichtertag. In Workshops bekommen sie Gelegenheit, sich auszutauschen und voneinander zu lernen. Unsere Streitschlichter Kankou Kone, Berkan Ficici, Anna Oesterheld, Caroline von Gregory und Ann-Cristin Wriggers waren dabei und bekamen als Anerkennung für ihre Arbeit eine Urkunde von Herrn Altenburg-Hack, dem Amtsleiter der Schulbehörde, überreicht.

1. PLATZ BEI PLAKATWETTBEWERB

■ Nele Anhenn aus der 7G1 hat den 1. Platz aller 7. Klassen im Plakatwettbewerb der Hamburger Polizeiverkehrslehrer gewonnen! Die Siegerehrung fand in der Laeishalle statt. Teilgenommen haben natürlich auch andere 7. und 8. Klassen des Gymnasiums der Wichern-Schule. Herzlichen Glückwunsch!

„... EINE LANDESSIEGERINI!“

■ Langes Warten bei der spannenden Preisverleihung zur diesjährigen Mathematikolympiade im Audimax der TU Harburg. Dann war es klar und die Aufregung in der Klasse 5g3 groß, als es hieß: Erster Preis für Paula Prior aus der Wichern-Schule! Eine glückliche Paula nahm Urkunde und einen großen Applaus entgegen.

Sehr gefreut haben sich auch alle über den 3. Preis von Katharina Müsse aus der Klasse 9g1. Wir gratulieren den beiden zu ihrem tollen Erfolg!

ERFOLGE BEIM SCHULRUDERN

■ Auf der Regatta Otterndorf sind die Siebtklässlerinnen Marie Burger, Anna Lubitz, Isabelle Dinkelakker, Laura Marques im Doppelvierer und Aischa Al-Wattar und Nora Toibermann im Doppelzweier mit dabei. In Kettwig-Essen, der größten Kinderregatta in NRW, bei der die besten aus Deutschlands Westen starten, gewannen Nora und Aischa als zeitschnellstes Boot die 3.000-m-Distanz. Auf 1000 m reichte es für die zweit-schnellste Zeit. Bei den Hamburger Meisterschaften drücken wir dem Mädchen-Doppelvierer die Daumen: Vielleicht klappt es wieder mit der Qualifikation zu „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin.

Zu Fuß zur Schule

■ Seit Mitte Mai 2018 befinden sich die Grundschüler in einem Wettstreit darum, wer bis zu den Sommerferien die meisten Füße angemalt hat. In Zusammenhang mit der Aktion „Zu Fuß zur Schule“ hat Frau Gorges einen Laufzettel mit vielen verschiedenen Füßen entworfen, die angemalt werden dürfen, wenn die Kinder zu Fuß, mit dem Roller oder dem Fahrrad zur Schule gekommen sind.

U-Bahn- und Busfahrten sind selbstverständlich auch erlaubt. Auch das Auto soll nicht völlig verbannt werden, denn es geht darum, den Verkehr im Horner Weg zu beru-

higen und das wilde Parken vor dem Schulingang zu verhindern. Wer mit dem Auto gebracht wird, soll in einer ausreichenden Entfernung zur Schule abgesetzt werden und von dort aus den letzten Teil des Weges zu Fuß zurücklegen.

Die Kinder sind sehr motiviert und ganz traurig, wenn die Eltern sie nicht unterstützen. Es sind bereits Laufgemeinschaften entstanden und „eingefleischte“ Autokinder sind ganz begeistert vom gemeinsamen Laufen mit ihren Klassenkameraden. Wir sind gespannt, wer am Ende die meisten Füße geschafft hat. **UBS**

325 Jahre Kirchengemeinde Hamm

■ Vom 20. bis zum 27. Mai 2018 feierte die Kirchengemeinde Hamm ihr 325-jähriges Bestehen – und unsere Grundschule feierte mit. Zum Abschluss der Festwoche wurde im Hammer Park ein großer Festgottesdienst gefeiert. Er stand unter dem Motto „Wasser ist Leben“. Auf dem Foto sieht man den Brunnen, der während des Gottesdienstes gebaut wurde und hier den thematischen Mittelpunkt bildete. Begleitet wurde der Gottesdienst vom Kinder- und Jugendchor der Kirchengemeinde, in dem auch viele Kinder unserer Schule mitsangen.

Das anschließende Kinderfest bei strahlendem Sonnenschein bereicherten unsere



Gottesdienstes im Hammer-Park-Stadion

Klassen 2c und 3b mit einem Spiel- und Bastelangebot. **S. FEILCKE**

WIR STELLEN VOR

Susana Lopes

■ Die Naturwissenschaften sind ihr Metier und Hamburg ist seit fünf Jahren ihre Wahlheimat: Susana Lopes verstärkt das Kollegium unserer Schule seit Januar als Sozialpädagogin und hospitiert zugleich in ihren studierten Fächern Chemie und Physik. „Ich übe die Termini in meinen Fächern und bereite mich so auf den Unterricht vor. Deutsch spreche ich täglich erst seit Anfang des Jahres“, erklärt sie und beeindruckt dabei durch das bereits erreichte hohe sprachliche Niveau.

Aufgewachsen ist Susana Lopes in Braga in der Nähe von Porto, wo sie nach ihrem



Susana Lopes

Studium auch als Lehrerin gearbeitet hat. Mit ihrem Mann und ihren beiden Kindern, die zweisprachig aufgewachsen sind, lebt sie in Barmbek. „Hamburg ist eine tolle Stadt und wir fühlen uns hier sehr wohl“, erklärt sie.

Unvergessen aus ihrer Anfangszeit in Hamburg bleiben ihr für immer die Eindrücke aus einem Integrationskurs und die Lebens-

geschichten und Schicksale der Teilnehmer. Ihre Empathie und Herzlichkeit werden schon jetzt von ihren Kollegen hoch geschätzt. Bem vindo, querida Susana! **CE**



Ritterburgen, Riesenflügel und Regenschirmtanz

■ Was tun, wenn man warten muss? Sich langweilen, ein Kreuzworträtsel lösen, Löcher in die Luft starren ...? Vielleicht aber auch im Regen tanzen und bei Blitz und Donner fröhlich sein! Das selbsterdachte Theaterstück „Warten“ der Klasse 6a war eines der vielen Highlights beim diesjährigen Kulturabend der Stadtteilschule.

Bereits zum sechsten Mal präsentierten Klassen und Kurse aus den Bereichen Musik, Kunst und Theater die Ergebnisse des Schuljahres in einem bunten Programm. Chorgesang, Instrumentalstücke, Gitarrenklänge, Saxophonsounds und Popsongs erklangen im Wichern-Forum. Ein preisgekrönter Stop-Motion-Film über Martin Luther, der das Wirken des Reformators in Lego lebendig werden ließ, erntete viel Applaus, ebenso wie eine Kurzgeschichte aus dem Kurs Kreatives Schrei-

ben der Begabtenförderung. In der Pause zogen Kunstausstellungen in ihren Bann: Ritterburgen aus verschiedensten Materialien, Fassaden Lübecker Altstadt Häuser aus Pappmaché, Acrylmalereien, Linoldrucke von Hamburger Stadtansichten und Ytong-Skulpturen dokumentierten das Arbeiten im Kunstunterricht. Ein mehrschichtiges, raumfüllendes Holzobjekt und ein riesiges Flügelpaar, vor dem sich Kinder und Eltern wie Vögel fühlen und fotografieren lassen konnten, rundeten die Palette ab.



Kulturvielfalt spiegelte auch das Catering der Klasse 9a wider, die ihre kleinen internationalen Snacks schnell ausverkauft hatte. Allen aktiven Schülern und Lehrern ein dickes Lob für diesen gelungenen Kulturabend! **CE**



TERMINE

28. JUNI

Sportfest

28. JUNI

Grundschulkonzert im Wichern-Forum

29. JUNI, 19 UHR

Konzert der Musikklassen im Wichern-Forum

3. JULI, 10 UHR

Michel-Gottesdienst

4. JULI, 11.30 UHR

Sommerfest der GBS

5. JULI–15. AUGUST

Sommerferien

20. AUGUST

Einschulungsgottesdienst der 5. Klassen

27.–30. AUGUST

Schulfotograf

6. SEPTEMBER, 19.30 UHR

Elternratssitzung im Wichern-Forum

18. SEPTEMBER, 19 UHR

Elternvollversammlung im Andachtsraum

19. SEPTEMBER, 13.30–17 UHR

Repair Café in der Schulstraße

MELDUNGEN

BEGABUNGSFÖRDERUNG

■ Im Rahmen des Begabungskonzepts der STS wurden Jakob Marx und Jonah Gontram mit einem Trick-Animations-Film für den Bereich „Film“ beim Projekt „Move yourself“ der „Beratungsstelle besondere Begabung“ vorgeschlagen und als Preisträger zu einem Film-Workshop eingeladen. Hier konnten sie von Profis Neues zu Film, Technik und Schnitt lernen.

IMPRESSUM

WichernNews erscheinen viermal im Jahr. Diese und ältere Ausgaben finden Sie auch unter www.wichernschule.de. Dort können sie auch kostenlos abonniert werden. **Herausgeber:** Wichern-Schule des Rauhen

Hauses, Horner Weg 164, 22111 Hamburg, Tel. 040/655 91-190, -191, Fax -256 **Redaktion:** U. Brinkmann-Schwerin, C. Eickmann, A. Jacobi (Ltg.), J. Möhring, F. Plath **Mitarbeit:** M. Acar, S. Eckert, S. Eggert, S. Feilcke, N. Greiser, B. Mat-

thes, T. Otto, C. Schmidt, K.-H. Wendler **Fotos:** U. Brinkmann-Schwerin, C. Eickmann, S. Feilcke, M. Heße, A. Jacobi, E. Kortendieck, B. Matthes, C. Schmidt, Hartmut Zielke **Gestaltung:** J. Groth Kommunikationsdesign

Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2018 ist der **3. Oktober 2018**